

Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter
Rathaus

02.11.2016

**Zahl was es Dir wert ist -
Konzept zur Erhöhung der Besucher in städtischen Museen**

ANTRAG

Der Stadtrat möge beschließen:

Dem Stadtrat wird ein Konzept zur Erhöhung der Besucherin den städtischen Museen vorgestellt. Hierzu wird dem Stadtrat dargelegt, wie sich die Besucherzahlen in den letzten zehn Jahren entwickelt haben. Um die Besucherzahlen zu steigern, soll ein „Zahl was es Dir Wert ist“ Konzept, beispielsweise für den schwächsten Besucher-Monat erarbeitet und vorgestellt werden.

Begründung:

Museen bieten Menschen aller Altersstufen eine großartige Möglichkeit an Kunst, Kultur und Geschichte teilzuhaben. Die Besucherzahlen der städtischen, aber auch der staatlichen Museen in München sind aus unserer Sicht unterentwickelt. Es wäre sehr wünschenswert, wenn die Münchner Museen mehr Besucher hätten.

Das Konzept „Zahl, was es Dir wert ist“ sieht vor, dass jeder Museumsbesucher den Eintrittspreis selbst bestimmt. Besucher, die sich nur einen geringen Eintrittspreis leisten können, dürfen weniger zahlen. Besucher, die Kunst und Kultur finanziell fördern können und wollen, dürfen mehr für den Eintritt leisten. Auf diese Weise könnten auch für Dauerausstellungen mehr Besucherinnen und Besucher gewonnen werden, ohne dass die Einnahmen der Museen weiter schrumpfen.

Gez.
Dr. Michael Mattar
Fraktionsvorsitzender

Gez.
Dr. Wolfgang Heubisch
Stadtrat

Gez.
Wolfgang Zeilnhöfer
Stadtrat

Gez.
Gabriele Neff
Stellv. Fraktionsvorsitzende

Gez.
Thomas Ranft
Stadtrat